

Ernst: Griechische Vermögen einfrieren

Rostock. Der Linksparteivorsitzende Klaus Ernst hat vorgeschlagen, Vermögen griechischer Millionäre bei ausländischen Banken einzufrieren, damit sie nicht dem Fiskus entzogen werden können. Ernst sagte der Ostsee-Zeitung (Montagsausgabe): »Ich plädiere dafür, daß europaweit alle griechischen Auslandsvermögen über eine Million Euro eingefroren und mit der griechischen Steuersünderliste abgeglichen werden.« Das wäre echte Hilfe im Kampf gegen Steuerbetrug und Kapitalflucht.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182932.ernst-griechische-vermoege-einfrieren.html>